

# Abwechslungsreicher Höhenweg im Gantrischgebiet

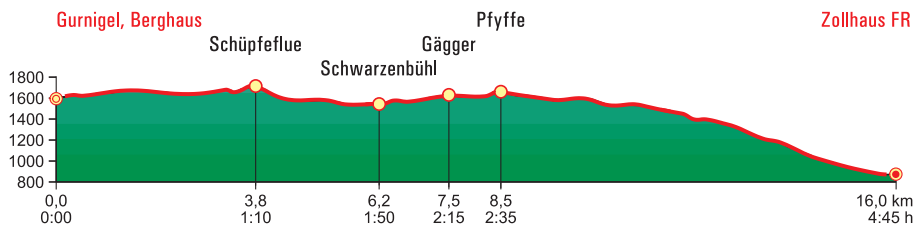


## Gurnigel, Berghaus > Zollhaus FR

	Gurnigel, Berghaus	0 h 00 min	
	Schüpfflue	1 h 10 min	1:10
	Schwarzenbühl	1 h 50 min	0:40
	Gägger	2 h 15 min	0:25
	Pfyffe	2 h 35 min	0:20
	Zollhaus FR	4 h 45 min	2:10

## Wanderung

	T1
	hoch
	4 h 45 min
	16,0 km
	450 m
	1170 m
	Mai - Oktober
	253T Gantrisch



## Auf einem Holzsteg durch eine Windwurffläche

Diese Wanderung im Naturpark Gantrisch führt durch eine Sturmwindfläche, die der Orkan Lothar im Jahr 1999 hinterlassen hat. Der Wanderweg führt einem Gratrücken entlang mit Aussicht auf beide Seiten: übers Mittelland und Schwarzenburgerland zum Jura im Westen oder im Osten zur Gantrischkette und zu den Berner Viertausendern.

Nach Schwarzenbühl leitet die Route am Südhang des Gäggers über den Gägersteg. Dieser Holzsteg führt zum Teil mehrere Meter hoch an umgestürzten Bäumen und aufgestellten Wurzeltellern vorbei durch die Sturmwindfläche.

Kurz nach dem verheerenden Sturm herrschte hier ein undurchdringliches Durcheinander von entwurzelten und abgebrochenen Fichten. Inzwischen wachsen wieder kleine Bäume zwischen dem Totholz, und die Sturmfläche ist voller Leben. Infotafeln informieren die Besucher, dass Totholz und «Unordnung» wichtig sind für die Artenvielfalt, denn sie bieten Lebensraum für Insekten, Vögel und Säugetiere. Der heranwachsende Wald besteht aus mehr Laubbäumen. Er ist vielfältiger als der ursprüngliche, einförmige Fichtenwald und

wird deshalb zukünftigen Stürmen besser trotzen. Nach der Überschreitung der Pfyffe beginnt der Abstieg hinunter nach Zollhaus. Kurz vor diesem Ort liegt die Grenze zwischen den Kantonen Bern und Freiburg.

Sabine Joss, 2023

### INFO

Erreichbar ist «Gurnigel, Berghaus» mit dem Bus ab Thurnen. Dorthin fährt der Zug von Bern oder Thun. Rückreise mit dem Bus von Zollhaus (FR). Zusätzliche Verbindungen mit dem Busalpin: [www.busalpin.ch](http://www.busalpin.ch)

Naturpark Gantrisch, 031 808 00 20,  
[www.gantrisch.ch](http://www.gantrisch.ch)  
Restaurant Zollhaus, 026 419 11 42



Der Gägersteg führt durch die Windwurffläche, die der Orkan Lothar hinterlassen hat. Bild: Sabine Joss

